Märkischer Kreis

Immer mehr Dienstleistungen online

[23.09.2022] Der Märkische Kreis bietet immer mehr Verwaltungsservices online an. Derzeit können 65 Dienste voll elektronisch abgewickelt werden. Dies bietet nicht nur den Bürgern mehr Komfort, sondern entlastet auch die Behörden selbst.

Die Digitalisierung verändert die Arbeitsprozesse in Behörden ebenso wie die Verwaltungsservices für Bürger grundlegend. Im Märkischen Kreis soll eine konsequent verfolgte E-Government-Strategie dafür sorgen, dass der Wandel technisch gut, rechtlich sauber und bürgerorientiert umgesetzt wird. Wie die nordrhein-westfälische Kommune mitteilt, erleichtert bereits jetzt die elektronische Akte in vielen Bereichen die Arbeit. Ein weiterer Baustein sei das Serviceportal des Kreises mit derzeit 65 Online-Dienstleistungen. Die digitalen Angebote seien hier nicht auf eigene Verwaltungsleistungen beschränkt, sondern enthalten auch externe Links zu Antragsverfahren und Informationen zu Services von Städten, Gemeinden und Behörden auf Landes- sowie Bundesebene. Darüber hinaus sind Terminvereinbarungen mittels Online-Buchungssystem möglich. So werde die zwingende Notwendigkeit analoger Behördengängen sukzessive abgebaut, sagt Landrat Marco Voge. Zudem erfüllt der Märkische Kreis mit den Online-Antragsverfahren im Serviceportal laut eigenen Angaben eine zentrale Verpflichtung aus dem Onlinezugangsgesetz (OZG). Der Märkische Kreis will sein Angebot an digitalen Services sukzessive ausbauen. Ziel sei es, für jede Leistung, bei der es gesetzlich möglich ist, eine Online-Antragstellung zu schaffen, sodass die Daten auch elektronisch in die Verwaltung gelangen und dort entsprechend weiterverarbeitet werden können. Auf Papier soll möglichst verzichtet werden. Der Formular-Download und das Ausdrucken von Online-Formularen, die dann per Post versendet werden, soll nach und nach abgeschafft werden. Bis es so weit ist, stehen Formulare weiterhin auf der Kreis-Website zum Download bereit.

(sib)

Stichwörter: CMS | Portale, Märkischer Kreis, OZG